

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

- 1.1 Produktidentifikator**
- |               |                            |
|---------------|----------------------------|
| Handelsname   | Textile Protection Aerosol |
| Artikelnummer | PR 239                     |
| UFI           | 6V30-30YY-200N-D0D7        |
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- |           |               |
|-----------|---------------|
| Anwendung | Imprägnierung |
|-----------|---------------|
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- |                      |  |
|----------------------|--|
| Hersteller/Lieferant | Ditec International AB<br>Dragrännan 2<br>S-74650 Bålsta |
| Telefon              | +46 10 344 74 50   |
| Email-Adresse        | info@ditecinternational.com                              |
- 1.4 Notrufnummer:**  
Akute Fälle: Bitte 112 bei Giftnotruf wählen.

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
Aerosole, Gefahrenkategorie 1; H222  
Aerosole, Gefahrenkategorien 1; H229  
Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2: H315  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen: H336  
Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3: H412  
EUH208

- 2.2 Kennzeichnungselemente**  
**Gefahrenpiktogramm**



**Signalwort:** Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aromaten.  
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht.

#### Gefahrenhinweis

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### Sicherheitshinweise

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50°C aussetzen.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

#### Ergänzende Gefahreninformationen

EUH208 Enthält 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

- Im Falle eines Lecks können sich schnell hohe Konzentrationen von Gasen bilden. Diese können giftig, erstickend oder explosiv sein.
- Das Produkt enthält keine bekannten Stoffe, welche die Kriterien der Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoffe erfüllen.
- Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .
- Kindergesicherten Verschlüssen:** Nein
- Tastbare Gefahrenhinweise:** Nein

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

#### 3.2 Gemisch

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr EC-Nr Reg-Nr	Konz. %	Gefahren-klasse	Kategorie Gefahrenhinweise *	Anmerkung
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2 % Aromaten	- 927-241-2 01-2119471843-32	40-60	Flam. Liq. 3 Asp. Tox. 1 STOT SE 3 Aquatic Chronic 3	H226 H304 H336 H412 EUH066	1
Butan Index-Nr: 601-004-00-0	106-97-8 203-448-7 01-2119474691-32	10-15	Flam. Gas 1A Press. Gas	H220 H280	1
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Index-Nr: 649-328-00-1	64742-49-0 265-151-9 01-2119475515-33-0000	10-15	Flam. Liq. 2 Asp. Tox. 1 Skin Irrit. 2 STOT SE 3 Aquatic Chronic 2	H225 H304 H315 H336 H411	1
Isobutan Index-Nr: 601-004-00-0	75-28-5 200-857-2 01-2119485395-27	5-10	Flam. Gas 1A Press. Gas (Liq.)	H220 H280	1
Propan Index-Nr: 601-003-00-5	74-98-6 200-827-9 01-2119486944-21	3-5	Flam. Gas 1A Press. Gas (Liq.)	H220 H280	1

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

n-Butylacetat Index-Nr: 607-025-00-1	123-86-4 204-658-1 01-2119485493-29	3-5	Flam. Liq. 3 STOT SE 3	H226 H336 EUH066	1, 2
Ethylacetat Index-Nr: 607-022-00-5	141-78-6 205-500-4 01-2119475103-46	1-3	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3	H225 H319 H336 EUH066	1, 2
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat ** Index-Nr: 615-005-00-9	101-68-8 202-966-0 01-2119457014-47	<0.01	Skin Irrit. 2 Skin Sens. 1 Eye Irrit. 2 Acute Tox. 4 Resp. Sens. 1 STOT SE 3 Carc. 2 STOT RE 2	H315 H317 H319 H332 H334 H335 H351 H373	1, 2

\* Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze/ EUH-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

\*\* SCL/ Feste Konzentrationsgrenzen

Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5%

Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1%

STOT SE 3; H335: C ≥ 5%

Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5%

Erläuterung der Anmerkung,

1. Der Stoff ist als gesundheits- oder umweltgefährdend eingestuft.

2. Der Stoff hat hygienische Grenzwerte.

3. Der Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1207/2006, Anhang XIII

4. Der Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1207/2006, Anhang XIII.

Die anderen Inhaltsstoffe des Produktes bestehen aus nicht kennzeichnungspflichtigen Stoffen und Stoffen, die unterhalb der Konzentrationsgrenze für die Kennzeichnungsschuldigkeit liegen.

Die Einstufung liegt den Daten des Chemikalienlieferanten sowie [www.echa.europa.eu](http://www.echa.europa.eu) (Datenbanken) zugrunde

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

##### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bewußlosen Personen niemals etwas in den Mund einflößen.

Warm und ruhig halten.

##### Einatmen

Bringen Sie die verletzte Person an die frische Luft und halten Sie sie warm und ruhig in einer Position, die das Atmen erleichtert. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Symptome fortbestehen.

##### Hautkontakt

Waschen Sie sie mit Wasser und Seife. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn die Symptome anhalten.

##### Augenkontakt

Håll ögonlock öppna och skölj med (ljummet) vatten i flera minuter. Avlägsna ev.

kontaktlinser. Kontakta läkare om besvär kvarstår.

##### Verschlucken

Spülen Sie den Mund aus und trinken Sie mehrere Gläser Wasser. Erzwingen Sie kein Erbrechen, sofern Sie nicht von medizinischem Personal dazu aufgefordert werden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

**Einatmen:** Kan göra att man blir dåsig eller omtöcknad. Ångor kan orsaka huvudvärk, trötthet, yrsel och illamående

**Hautkontakt:** Verursacht Hautreizungen. Wiederholter Kontakt kann zu trockener Haut oder Hautrissen führen. Kann bei empfindlichen Personen eine Sensibilisierung der Haut oder allergische Reaktionen hervorrufen.

**Augenkontakt:** Kann die Augen reizen (Rötung, Brennen)

**Verschlucken:** Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Vergiftungen verursachen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver oder Wasserdampf.

Verwenden Sie keinen direkten Wasserstrahl, da dieser das Wasser verteilt.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter kann brisera eller explodera vid upphettning, beroende på häftig tryckstegring.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Selbstversorgendes Atemschutzgerät und Schutzkleidung bei Brandbekämpfung verwenden.

##### Sonstige Angaben

Behälter in der Nähe von Feuer werden mit Wasser gekühlt und vom Feuer entfernt, sofern dies gefahrlos möglich ist.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Verwenden Sie eine persönliche Schutzausrüstung.  
Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und den Kontakt mit Haut und Augen.  
Sorgen Sie für gute Belüftung.  
Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen aus verschütteten Produkten.  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**  
Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Verwenden Sie verschüttetes Produkt wenn möglich wieder. Mit nicht brennbarem absorbierendem Material, z.B. Sand, Vermiculit oder Kieselgur, eindämmen und auffangen. Kleinere Verschüttungen können mit einem Tuch aufgewischt werden. Die Reinigung erfolgt so weit wie möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sollten vermieden werden.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Für handhabung und lagerung (siehe Abschnitt 7).  
Geeignete Schutzausrüstung verwenden (Abschnitt 8).  
Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Handhabung gemäß guter Arbeitshygiene und Sicherheitsvorgänge.  
Kontakt mit Augen und Haut sowie Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
Für gute Belüftung sorgen.  
Einrichtungen für Augenspülung müssen am Arbeitsplatz vorhanden sein  
Explosionssichere Ausrüstung verwenden.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
Bewahren Sie den Behälter fest verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf.  
Aerosoldosen: Nicht dem direkten Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C aussetzen  
Von starken Säuren, starken Basen, starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln fernhalten.  
Im Originalbehälter aufbewahren.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**  
-

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1 Zu überwachende Parameter:

Für gute Belüftung sorgen.

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900):

Bezeichnung	CAS-Nr	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Überschreitungs- faktor	Bemerkungen
Butan	106-97-8	1000	2400	4(II)	DFG
Isobutan	75-28-5	1000	2400	4(II)	DFG
Propan	74-98-6	1000	1800	4(II)	DFG
n-Butylacetat	123-86-4	62	300	2(I)	AGS, Y
Ethylacetat	141-78-6	200	730	2(I)	DFG, EU, Y
2,2'-metyldifenyl-diisocyanat	101-68-8	-	0,05 E	1;=2=(I)	DFG, 11, 12, H, Sah, Y

E einatembare Fraktion

H hautresorptiv

Y ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

AGS Ausschuss für Gefahrstoffe.

DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

EU Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt:

Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

(11) Summe aus Dampf und Aerosolen

(12) Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 „Isocyanate“

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Handhabung gemäß guter Arbeitshygiene und Sicherheitsvorgänge.

Waschen Sie sich nach dem Umgang mit dem Produkt die Hände, bevor Sie rauchen oder essen.

Es müssen eine Augenspülvorrichtung und eine Notdusche vorhanden sein.

##### Persönliche Schutzausrüstung

Konsultieren Sie immer einen kompetenten Partner im Bereich persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz

Überschreitet die Konzentration die arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte, muss ein Atemschutz getragen werden, der für diesen Zweck angepasst wurde. (Kombinationsfilter Typ A2P2) EN14387

##### Handschuhe

Schutzhandschuhe tragen. (z.B. Neopren/Nitrilkautschuk)

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

##### Augenschutz

Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. (Korbbrille)

##### Kleidung

Tragen Sie antistatische Schutzkleidung aus Naturfasern oder hitzebeständigen Kunstfasern.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	Aerosol
<b>Farbe</b>	Farblos
<b>Geruch</b>	Nicht verfügbar
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Nicht verfügbar
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich (°C)</b>	Nicht verfügbar
<b>Entzündbarkeit (°C)</b>	Nicht verfügbar
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	Nicht verfügbar
<b>Flammpunkt (°C)</b>	Nicht anwendbar auf Aerosole.
<b>Zündtemperatur</b>	Nicht verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht verfügbar
<b>pH-Wert</b>	Nicht verfügbar
<b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht verfügbar
<b>Löslichkeit</b>	Nicht verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Nicht verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	Nicht verfügbar
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	0,71 g/cm <sup>3</sup>
<b>Relative Dampfdichte</b>	Nicht verfügbar
<b>Partikeleigenschaften</b>	Nicht relevant. Das Produkt ist eine Flüssigkeit.

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine besonderen.

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1 Reaktivität

Stabil bei normaler Handhabung und Lagerung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei normaler Handhabung und Lagerung.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stabil bei normaler Handhabung und Lagerung.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Undvik värme, lågor och andra antändningskällor. Undvik att utsätta aerosolbehållare för höga temperaturer eller direkt solljus.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannten gefährlichen Zerfallsprodukte bei der empfohlenen Handhabung und Verwendung.

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Siehe Abschnitt 4 (Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen)
- Reizende/ätzende Eigenschaften**  
Verursacht Hautreizungen.
- Akute Toxizität**  
Nicht als akut giftig klassifiziert gemäß CLP eingestuft.
- Toxikologische Daten**  
Toxikologische Daten/Tests zu diesem Präparat liegen nicht vor.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition/ Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Keine bekannt
- Wahrscheinlichen Expositionswegen**  
Einatmen oder Haut-/Augenkontakt. (Verschlucken)
- Allergien hervorrufende Eigenschaften:**  
Dieses Produkt ist nicht beim Einatmen und Kontakt mit der Haut als allergen eingestuft.
- CMR-Wirkung (karzinogene, mutagene Wirkung und Reproduktionstoxizität)**  
Dieses Produkt ist nicht als karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch eingestuft.
- Aspirations gefahr**  
Nein. Aerosol-Behälter. Der Nebel ist fein verstreut und sammelt sich nicht an.
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren**  
Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

- Dieses Produkt ist klassifiziert als Umweltgefährlich. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Verhindern Sie unkontrollierte Einleitungen in die Kanalisation.
- 12.1 Toxizität**  
Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**  
n-Butylacetat (123-86-4) – logPow 2.3
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial**  
Keine Information verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden**  
Keine Information verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**  
Das Produkt enthält keine bekannten Stoffe, welche die Kriterien der Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoffe erfüllen.
- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .
- 12.7 Andere schädliche Wirkungen**  
Keine bekannten

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Ungeleerte Aerosoldosen werden als gefährlicher Abfall sortiert und müssen entsorgt werden.

Die Abfallbeseitigung sollte gemäß den Abfallrichtlinie, nationalen und lokalen Vorschriften erfolgen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Abfallschlüssel EAK:** Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich.

**Nicht entleerte Behälter:** 14 06 03\* Andere Lösemittel und Lösemittelgemische.

**Leere Verpackung:** 15 01 04 Verpackungen aus Metal.

#### **Leere Packungen**

Geleerte und gut gereinigte Verpackungen können recycelt werden.

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Aerosole können als begrenzte Menge (1 L) auf der Straße befördert werden (ADR), wenn jedes Versandstück nicht mehr als 30 kg in einem Karton oder 20 kg in Trays mit Stretch- oder Schrumpffolie wiegt. Jedes Packstück muss mit einem an einer Ecke angebrachten Quadrat (rautenförmig) gekennzeichnet sein, der obere und untere Teil muss schwarz sein, mit einer Seitenlänge von mindestens 100 mm.

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

1950

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

AEROSOLER / AEROSOLS

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

2 Etikett 2.1

#### 14.4 Verpackungsgruppe

-

#### 14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant: No

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

F-D, S-U

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

-

#### **LQ**

1L

#### **Tunnelbeschränkungscode**

(D)

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878

## Textile Protection Aerosol

Etablierte: 2024-06-10

Version 1

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt wird entsprechend den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

##### (EU) REACH Anhang XVII

2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat (101-68-8) – Entry no. 56

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

#### Vollständiger Wortlaut der in den Abschnitt 3 aufgeführten H-Sätze/ EUH-Sätze:

H220 Extrem entzündbares Gas.

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Version 1: 2024-05-29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang II, EG/2020/878.

#### Erläuterung der Abkürzungen:

EC<sub>50</sub>: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.

LC<sub>50</sub>: LC<sub>50</sub> ist die Konzentration eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt.

LD<sub>50</sub>: LD<sub>50</sub> ist die Dosis eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt.

IC<sub>50</sub>: Der Wirtschaftszweig bezeichnet die Bereiche der Wirtschaft (darunter auch private Haushalte und der öffentliche Bereich), in denen der Stoff verwendet wird. Grundlage dieser Kennzeichnung ist die NACE-Systematik.